

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 4

Donnerstag, 28. Januar 2021

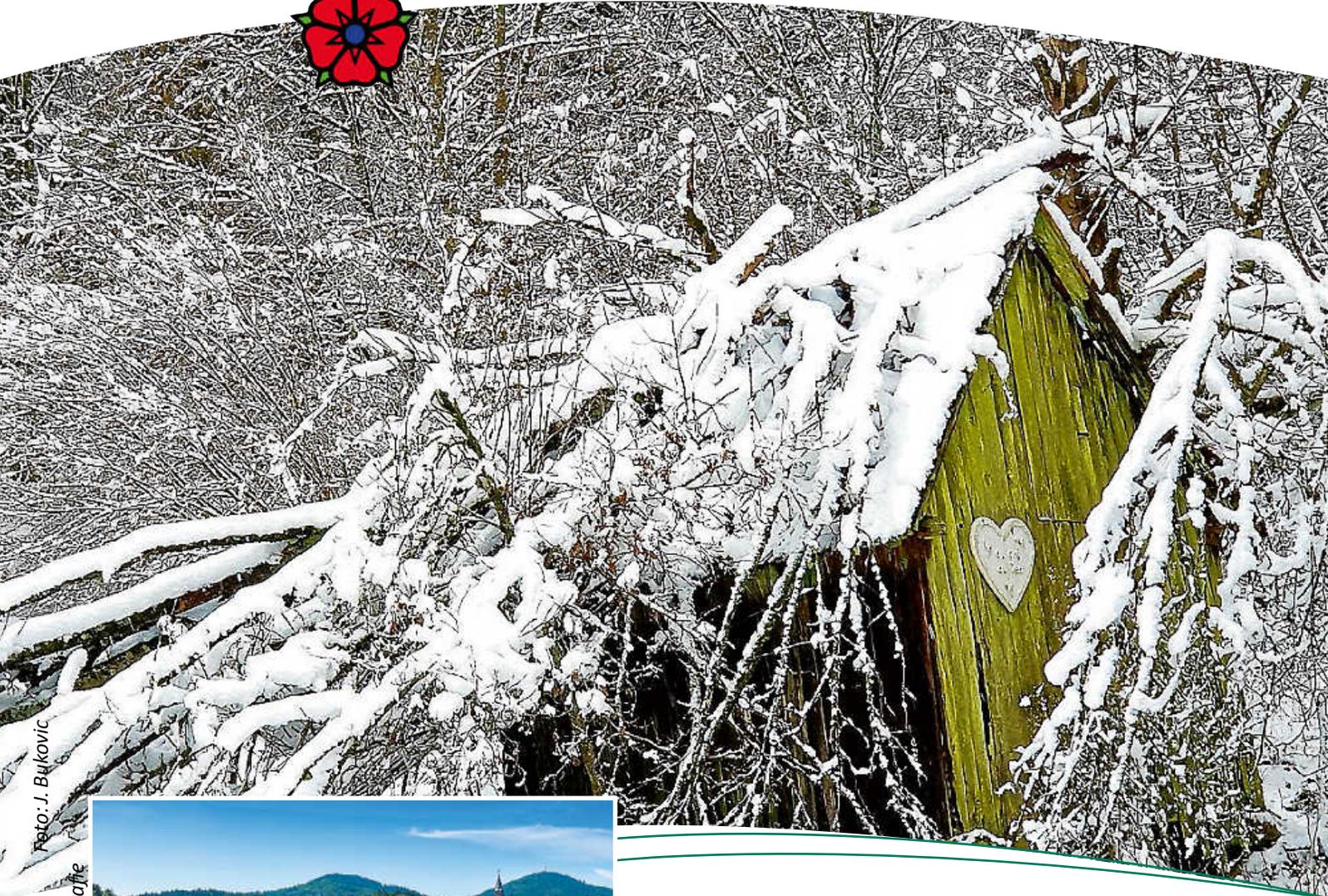


Foto: J. Bykovic

Foto: Stefan Kaminski Fotografie



Panoramafoto

Winter auf dem Kunstweg
zwischen den Ortsteilen Hilpertsau und Reichental

Online- Bürgerwerkstatt

Altstadtentwicklungsprozess
gemeinsam gestalten
am Dienstag um 18 Uhr

→ weiter Seite 3

Stiftung „Gernsbach hilft“

Weihnachtsspenden-
Aktion erfolgreich
abgeschlossen

→ weiter Seiten 3 und 4

Lions Club Gernsbach/Murgtal

Adventskalender 2020 -
Gewinne bis 27. Februar
einlösen

→ weiter Seiten 8 und 9

Schlossbergteufel Obertsrot

Rückkorbhausner
Fasentdasch ab sofort
erhältlich

→ weiter Seite 9

BÜRGERMEISTER CHRIST ÜBERGIBT BAUGENEHMIGUNG FÜR ALDI- UND REWE-MÄRKTE

Startschuss für betreutes Wohnen und Einkaufen in der Schwarzwaldstraße

Nachdem sich der Gemeinderat der Stadt Gernsbach letztmalig im November 2020 mit dem Neubau der Aldi- und Rewe-Filiale in der Schwarzwaldstraße befasst hatte, konnte Bürgermeister Julian Christ dem verantwortlichen Projektentwickler, Ingo Brunner von Aldi Süd, nun die Baugenehmigung überreichen: „2016 hat sich der Gemeinderat erstmalig mit diesem Thema befasst. Es freut mich sehr, dass wir gemeinsam mit der Unternehmensgruppe Aldi Süd und dem Gemeinderat hier Baurecht geschaffen haben und die Arbeiten jetzt losgehen können“, so Bürgermeister Christ.

Ingo Brunner bedankte sich für das Vertrauen: „Wir freuen uns sehr, dass wir nun auch in Gernsbach eine Filiale im neuesten Design eröffnen können und damit die Nahversorgung gemeinsam mit Rewe vor Ort noch einmal deutlich verbessern. Die Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung und Gemeinderat ist einwandfrei, gemeinsam stellen wir hier ein tolles Bauprojekt auf die Beine.“

Der Bebauungsplan weist für den Aldi-Markt einen Neubau von rund 2.005 Quadratmetern mit einer Verkaufsfläche von 1.300 Quadratmetern aus. Für den Rewe-Markt ist ein zweigeschossiger Neubau von 2.500 Quadratmetern geplant. Dieser sieht im Erdgeschoss



V.r.: Bürgermeister Julian Christ übergibt die Baugenehmigung für die neuen Aldi- und Rewemärkte an Ingo Brunner, Manager Projektentwicklung der Unternehmensgruppe Aldi Süd. Foto: Stadt Gernsbach

eine Verkaufsfläche von 1.600 Quadratmetern vor und im Dachgeschoss einen Bereich mit acht Wohneinheiten, welche für betreutes Wohnen vorgesehen sind.

Als ökologischen Beitrag erhalten beide Gebäude Dachbegrünung. Über dem Wohnbereich ist eine Fotovoltaikanlage vorgesehen. Auf dem gesamten Areal sind Bäume und Grünflächen zu schaffen.

Im Rahmen des Vor-Ort-Termins wurde auch die Zeitschiene zur Umsetzung erläutert. So plant Aldi Süd, mit dem Neubau des Aldi-Marktes nach Ostern zu beginnen. Der Aldi-Markt soll bis Ende 2021 fertiggestellt werden. Im

Anschluss werden dann die beiden bisherigen Märkte abgebrochen und es erfolgt der Neubau des Rewe-Marktes mit betreutem Wohnen. Aldi Süd hat vertraglich zugesichert, dass bis auf einen kleinen Zeitraum jeweils einer der beiden Märkte stets geöffnet bleibt, um die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen. Die Fertigstellung des gesamten Vorhabens ist aktuell für Ende 2022 geplant.

„Gernsbach steht für Investitionen und für eine zeitgemäße und ansprechende Nahversorgung“, so Bürgermeister Christ abschließend. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Visualisierung der Neubauten.

Foto: HR Architekten Partnergesellschaft mbH

1. Bürgerwerkstatt findet am 2. Februar 2021 online statt

Wir wollen einen Rahmenplan für die Altstadt erarbeiten und möchten den Altstadtentwicklungsprozess gerne gemeinsam mit Ihnen als Bürgerinnen und Bürgern gestalten. Nach der erfolgreichen Postkartenaktion im Sommer, auf die uns viele gute Verbesserungsvorschläge erreicht haben, setzen wir den Altstadtentwicklungsprozess mit einer Bürgerwerkstatt fort.

Der erste Bürgerworkshop findet am Dienstag, 2. Februar 2021, von 18 bis 20 Uhr online statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, die Liveübertragung auf dem YouTube-Kanal der Stadtverwaltung Gernsbach und auf der städtischen Facebook-Seite zu verfolgen und sich aktiv am Workshop zu beteiligen.

Mit Unterstützung des Stadtplanungsbüros citiplan werden wir die bisherigen Ergebnisse der Analyse mit Ihnen abstimmen und gerne Ihre Meinung zur Altstadt hören. Auf der Grundlage der ersten Ergebnisse der Bürgerwerk-



Blick auf die Altstadt.

Foto: Stefan Kaminski Fotografie

statt startet die Erarbeitung des Rahmenplans. Hierzu ist dann später im Jahr eine weitere Bürgerwerkstatt geplant. Im Rahmen der Veranstaltung finden Informationen und Diskussionen auf der Grundlage folgender Fragen statt:

Wie steht die Gernsbacher Altstadt bisher da und was sind ihre Potenziale?

Was muss sich ändern? Was können wir gemeinsam für die Altstadt tun?

Wir freuen uns auf einen regen Meinungsaustausch. ■

STIFTUNG "GERNSBACH HILFT"

Weihnachtsspendenaktion erfolgreich abgeschlossen

Die Stiftung „Gernsbach hilft“ hat ihre Weihnachtsspendenaktion erfolgreich abgeschlossen. Mehr als 50 Bürgerinnen und Bürger haben sich mit teils großzügigen Spenden beteiligt. Im Rahmen der Aktion konnten 5.300 Euro an Spenden vereinnahmt werden. Ein Großteil der Spenden wurde vor Weihnachten in Form von Sachgutscheinen an Bedürftige in Gernsbach weitergegeben.

33 bedürftige Familien und Einzelpersonen durften sich in diesem Jahr über einen Sachgutschein freuen. Insgesamt übergab das städtische Sozialamt dabei 35 Gutscheine in einem Gesamtwert von 3.950 Euro. Damit die Mittel auch an der richtigen Stelle ankamen, boten der städtische soziale Dienst, die katholische und die evangelische Kirchengemeinde und die Sozialstation



Bürgermeister Julian Christ (rechts) und Kämmerer Benedikt Lang bei der Vorstellung der Weihnachtsspendenaktion im Rathaus.

Foto: Stadt Gernsbach

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

gemeinsam über die Vergabe. Besonders lag den Beteiligten am Herzen, auch bedürftige Haushalte mit Kleinkindern zu erreichen. Auch dieser Kreis konnte miteinbezogen werden, indem Anregungen der Kindergartenleitungen im Stadtgebiet mit aufgenommen wurden.

Ziel der Stiftung „Gernsbach hilft“ ist die Unterstützung von Hilfsbedürftigen jeder Altersgruppe und die Unterstützung von unverschuldet in Not Geratenen. Der Wirkungskreis ist dabei auf Gernsbach gerichtet. Neben der Unterstützung einzelner Bedürftiger, wie zum Beispiel mit der Weihnachtsaktion, werden auch konkrete Projekte umgesetzt. Dank der großzügigen

Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger in Gernsbach weist die Stiftung eine Rücklage von rund 45.000 Euro aus. Im Lauf des Jahres 2020 gingen mehr als 3.400 Euro an Spenden ein, die mehr als 5.000 Euro der Weihnachtsaktion noch nicht eingerechnet.

„Wir freuen uns, dass unsere erste Weihnachtsaktion von ‚Gernsbach hilft‘ ein so großer Erfolg war“, erklärt Bürgermeister Julian Christ und fährt fort: „Unser Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern. Die große Spendenbereitschaft ist ein Zeichen des Zusammenhalts in unserer Stadt, gerade in unsicheren Zeiten.“

Wir wollen auch 2021 konkrete Projekte umsetzen. Im vergangenen Jahr konnten

wir bereits ein barrierefreies Spielgerät im Kurpark bauen. Da möchten wir gerne ansetzen und dieses Angebot erweitern.“

Der städtische Kämmerer Benedikt Lang ergänzt: „Der Erfolg motiviert uns, wir planen schon weitere Aktionen. Im Frühjahr könnten wir uns eine Spendenmarathon-Wanderung über die ‚Gernsbacher Runde‘ für ein konkretes Projekt vorstellen – es dürfen aber auch gerne Ideen an uns herangetragen werden.“

Weitere Informationen zur Stiftung „Gernsbach hilft“ gibt es unter der Internetadresse www.gernsbach.de/gernsbach-hilft. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

KULTURAMT GERNSBACH

Gernsbacher Puppentheaterwoche 2021 abgesagt

Die Stadt Gernsbach muss die Puppentheaterwoche 2021 coronabedingt absagen. Die 33. Auflage der traditionsreichen Veranstaltungsreihe war für den 20. bis 27. März geplant. Die Entscheidung erfolgte schweren Herzens, um der dynamischen Pandemielage gerecht zu werden und Risiken zu minimieren.

„Wir sind sehr traurig darüber. Wir haben alternative Konzepte für den Vorverkauf und für den Ablauf vor Ort entwickelt, aber leider lässt die Pandemie eine Durchführung nicht zu“, so Kulturamtsleiterin Melanie Mußler. Auch Bürgermeister Julian Christ bedauert die Absage: „Mit der Puppentheaterwoche bietet die Stadt Gernsbach mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren aus der Region seit mehr als drei Jahrzehnten ein herausragendes kulturelles Angebot an, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert. Im Augenblick hat der Gesundheitsschutz aber Vorrang. Wir sind voller Zuversicht, dass wir 2022 wieder eine Puppentheaterwoche erleben werden.“



Puppentheaterwoche 2019.

Foto: Stadt Gernsbach

Das jeweils zwei Wochen vor Ostern terminierte und überregional Beachtung findende Festival hatte bereits 2020 aufgrund des seinerzeitigen Lockdowns nicht stattfinden können.

Bühnen und Spieler aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland

bieten jeweils eine Woche lang in der Stadthalle tolles Theater an, das mit seinen fantasievollen und ganz unterschiedlichen Darstellungsformen sowohl Kinder als auch Erwachsene in den Bann zieht. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

KINDER-PUPPENTHEATER

"Balduin der Pinguin" leider abgesagt

Das Kinder-Puppentheater "Balduin der Pinguin" am 28. Februar 2021 muss aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung leider abgesagt werden.

Bereits gekaufte Tickets können zurückgegeben werden. Um vermeidbare persönliche Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren, bittet die Stadtverwaltung

um Rücksendung der Tickets per Post an die Tourist-Info unter Angabe der Kontoverbindung, auf welche der Betrag rückerstattet wird.

Folgende Angaben sind für die Abwicklung erforderlich:

Name, Vorname

Vollständige Adresse

(Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

IBAN

Bankinstitut

Unterschrift

Ein entsprechendes Formular findet sich auf der städtischen Homepage unter <https://www.gernsbach.de/pb/793645.html>



Muss leider abgesagt werden.

Foto: Happy End Figurentheater

Käufer, die Karten an externen Verkaufsstellen erworben haben, wenden sich bitte direkt an die betreffende Vorverkaufsstelle.

Käufer, die Karten über www.reservix.de online erworben haben, bekommen eine Nachricht direkt von reservix über die weitere Vorgehensweise.

Um Geduld bei der Abwicklung wird gebeten. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

LANDRATSAMT RASTATT

Überfüllte Restabfallbehälter werden nicht geleert - Zusatzsäcke können gekauft werden

Derzeit werden dem Abfallwirtschaftsbetrieb vom Entsorgungsdienstleister arbeitstäglich sehr viele Fälle von überfüllt bereitgestellten Abfallbehältern gemeldet. Dabei sind insbesondere Restabfallbehälter immer wieder derart überfüllt, dass schon ein Heranholen der Abfallbehälter zum Müllfahrzeug nicht möglich ist, ohne dass Abfälle auf der Straße landen.

Das Landratsamt Rastatt informiert in diesem Zusammenhang, dass die Abfallgefäße gemäß der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises mit geschlossenem Deckel zur Abfuhr bereitzustellen sind.

Dementsprechend sei der Entsorger grundsätzlich berechtigt, überfüllte Behälter nicht zu entleeren und auch neben den befüllten Abfallbehältern bereitgestellte Übermengen stehen zu lassen.

Aber was tun mit den Mehrmengen anfallender Abfälle? Für den Restabfallbehälter werden genau für diese Fälle Zusatzsäcke zum Verkauf angeboten. Der 50-Liter Restabfallzusatzsack kann bei den Rathäusern erworben werden. Außer in Gaggenau, dort verkauft der Baumarkt Profi Schiffmacher (Luisenstr. 68) die Zusatzsäcke. In Rastatt sind diese zudem beim Landratsamt erhältlich. Der Kaufpreis beträgt 3,50

Euro je Sack und im Kaufpreis enthalten sind auch die Kosten für die Abholung und Entsorgung des Restmülls. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage wird empfohlen, vorab bei den Verkaufsstellen telefonisch einen Termin zur Abholung der Säcke zu vereinbaren.

Die gekennzeichneten Säcke können am Leerungstag gemeinsam mit dem Restabfallbehälter bereitgestellt werden, eine Mitnahme durch das Abfallsammelpersonal ist gewährleistet. Weitere Informationen unter www.awb-landkreis-rastatt.de oder Telefon 07222 381-5555. ■

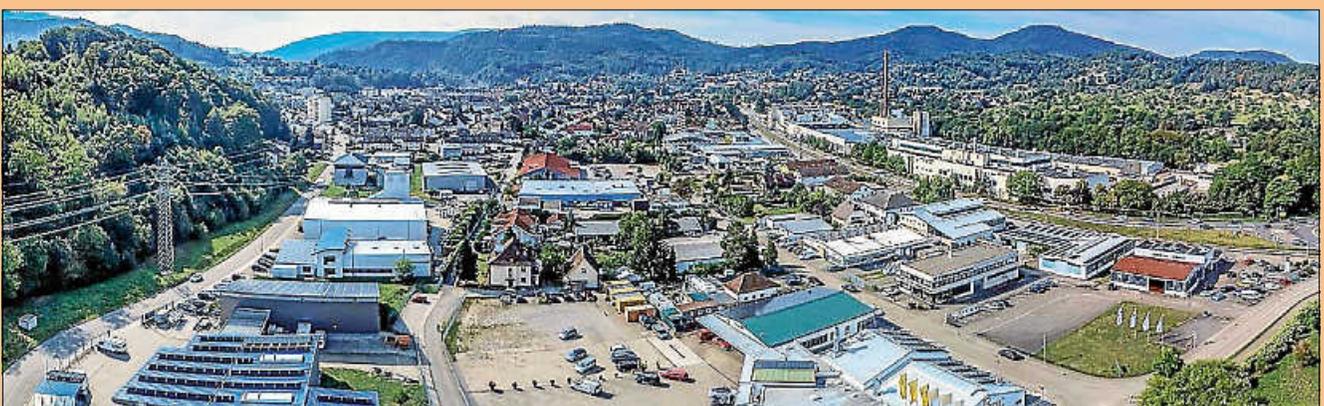
ÜBERBRÜCKUNGSHILFE III

Erweiterte Unterstützung für Unternehmen

Um die Substanz der Wirtschaft während dieser besonderen Zeit zu erhalten, wurde mit Beschluss vom 19. Januar 2021 die Überbrückungshilfe noch einmal erweitert und aufgestockt, wie das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie mitteilt.

So gibt es beispielsweise nur noch ein einheitliches Kriterium für die Antrags- und Förderberechtigung. Außerdem werden neben den Fixkosten nun noch weitere Kostenpositionen anerkannt. Der Förderzeitraum der Beihilfe umfasst den November 2020 bis Juni 2021.

Die Antragsstellung erfolgt weiterhin bundesweit einheitlich über die digitale Plattform: www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de. Die wichtigsten Punkte der Überbrückungshilfe III sowie weitere hilfreiche Infos finden Sie unter: www.gernsbach.de/coronahilfe. ■



Gernsbach besticht als Wirtschaftsstandort durch seine Lage am Rande der Technologieregion Karlsruhe.

Foto: Compusign

KINDER- UND JUGENDHAUS GERNSBACH

Informationen

Schwarzwaldstr. 11 (beim Bahnhof), Tel. 1584, E-Mail: jugendhaus@gernsbach.info, Instagram: Jugendhaus Gernsbach

Wir sind für euch da, wenn ihr jemanden zum Reden braucht. Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot für Jugendliche. Ihr könnt euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, mit einer Fachkraft aus dem Jugendhaus besprechen: Stress mit euren Freunden, Paarberatung, Streit zuhause usw. Auch dann, wenn ihr noch nicht wisst, wie es nach der Schule weiter gehen soll, oder wenn ihr beim Schreiben eurer Bewerbungen Unterstützung haben wollt, seid ihr hier richtig! Es gibt auch die Möglichkeit, die Gespräche bei einem Spaziergang zu führen.

Bitte meldet euch davor über Telefon, E-Mail oder Instagram bei uns an.

AHA-Formel

Damit wir uns und andere schützen ist es wichtig die AHA-Formel zu beachten. Auch unter Freunden! Was bedeutet diese Formel? A = Abstand halten (mindestens 1,50 m), H = Hygieneregeln beachten, A = Alltagsmaske/FFP2-Maske tragen (überall da, wo es eng wird, z. B. in Läden, Bussen und Bahnen). Für die Begrüßung ist es gut, wenn ihr auf Umarmungen und Handschläge verzichtet. ■

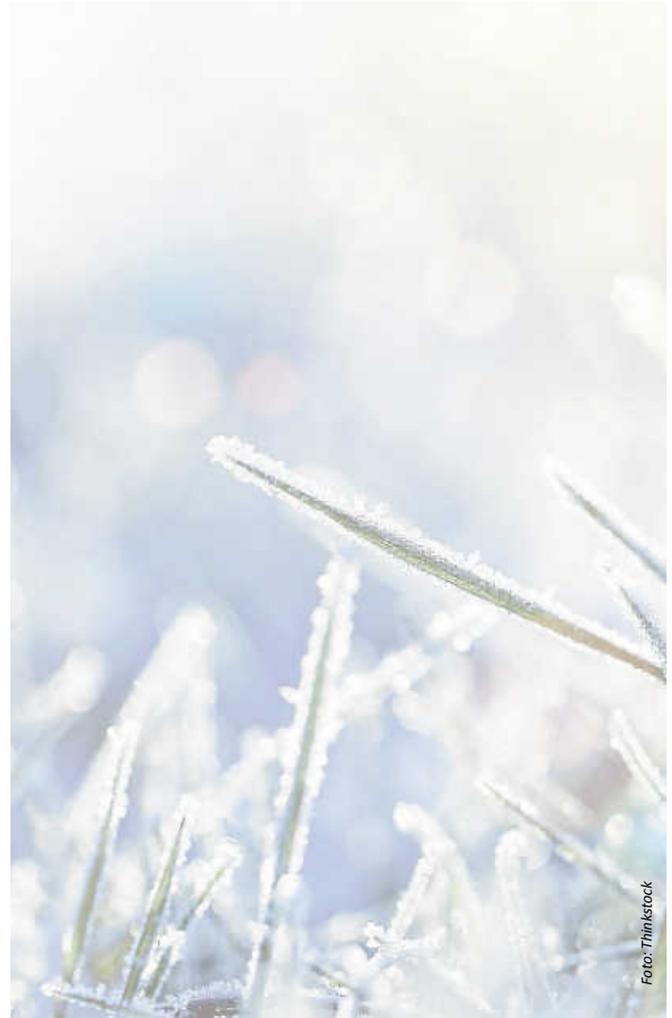


Foto: Thinkstock

BÜCHEREI GERNSBACH

Mensch und Gesundheit

Bonjour, la vie: aufgeben gilt nicht!* Marine Barnérias: Ein Buch, das vor Lebensfreude strotzt: Die Autorin verarbeitet ihre Diagnose Multiple Sklerose auf einer Reise durch Neuseeland, Myanmar und die Mongolei.

Anderland entdecken, erleben, begreifen* Erich Schützendorf: Ein Reiseführer in die Welt von Menschen mit Demenz - praxisorientierte Lebenshilfe im Umgang mit Demenz.

Ich versteh' dich* Angela Caughey: Wie die Kommunikation gelingt.

Ein Ratgeber für Angehörige und Pflegende mit dem Schwerpunkt einer gelungenen Kommunikation.

Du bleibst du und ich bleib ich* Corinna Kohröde-Warnken: Balance halten, wenn die Eltern Pflege brauchen.

Ratschläge und Erfahrungsberichte für pflegende Angehörige, um mit den eigenen Ressourcen besser haushalten zu können.

Das Gichtbuch* Heike Buess-Kovács: Alles, was Sie wissen müssen und was Sie selbst tun können.

Ab Dienstag, den 02. Februar, können wieder bedingt Medien ausgeliehen werden.

Wir können folgenden Service anbieten:

Zwei Tage in der Woche ist eine kontaktlose Rückgabe und Ausleihe möglich:

Dienstag 15.00-17.00 Uhr Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Sie können sich in unserem Onlinekatalog verfügbare Medien aussuchen - reservieren lassen - oder uns telefonisch 07224 2054 oder per E-Mail: info@buecherei-gernsbach.de kontaktieren. Wer keine Möglichkeit hat, sich über das Internet Medien auszusuchen, dem stellen wir gerne neue Medien zusammen.

Stehen die Medien zur Verfügung, melden wir uns und vereinbaren einen Termin während dieser „Öffnungszeiten“. So hoffen wir, die Zeit der Corona-Krise zu erleichtern..

Ihr Team der Bücherei Gernsbach



BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von

Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 30./Sonntag, 31. Januar

Kleintierzentrum Baden-Baden,
Hochstraße 16, Baden-Baden,
Telefon 07221 35570

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-
Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 28. Januar

Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37, Forbach,
Telefon 07228 2271

Freitag, 29. Januar

Vital-Apotheke
im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Samstag, 30. Januar

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Sonntag, 31. Januar

Löwen-Apotheke,
Igelbachstraße 3, Gernsbach,
Telefon 07224 3397

Montag, 1. Februar

Sonnen-Apotheke,
Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 72121

Dienstag, 2. Februar

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Mittwoch, 3. Februar

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer
Vereinbarung

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag
von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 30./Sonntag, 31. Januar

Isabella Roth, Kati Gräßer, Dominik
Sämann, Angela Schaub, Julia Axt,
Romina Roth, Barbara Klumpp,
Gabi Gerstner, Marietta deLaporte

Alle Angaben ohne Gewähr

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden.

Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- Autex-Aluminiumfelgen mit ABW für Mercedes-B-Klasse, Modell 246, neuwertig, Telefon 0172 8145049
- Schrankwand, massiv Eiche, mit Spiegelglasfächer, L: 300 x T: 50 x H: 230 cm, Telefon 0172 7238500
- Kleiderschrank und Bett, gefertigt vom Schreiner; Garderobe mit Spiegel und Schuhschrank; stabiles Holzregal; zwei Allzweckwagen für Büro und Haushalt; kleines weißes Schränkchen (T: 35 x B: 70 x H: 84 cm); Flohmarktartikel, Telefon 0157 51175240

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20, 71263
Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider. Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau,
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Abwasserverband „Mittleres Murgtal“
Sitz Gernsbach

Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Auf Grund der §§ 18 und 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und des § 14 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 16 des Eigenbetriebsgesetzes stellte die Verbandsversammlung das Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 am 14.01.2021 wie folgt fest:

1. Bilanzsumme	8.756.925,00 €
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	8.269.685,00 €
das Umlaufvermögen	487.240,00 €
1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	425.453,00 €
die Ertragszuschüsse	770.563,00 €
die Rückstellungen	35.015,00 €
die Verbindlichkeiten	7.525.894,00 €
2. Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €
2.1 Summe der Erträge	1.595.266,00 €
2.2 Summe der Aufwendungen	1.595.266,00 €
3. Jahresumlage	1.444.992,00 €
davon für Gernsbach	1.056.145,00 €
Loffenau	181.635,00 €
Weisenbach	207.212,00 €

4. Die Erfolgsrechnung wurde durch eine Erstattung/Nacherhebung der Umlagen ausgeglichen.

5. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses wird gemäß § 95 Abs. 3 GemO öffentlich bekannt gemacht und der Rechtsaufsichtsbehörde mitgeteilt.

6. Der Jahresabschluss wird zur Aufsichtsprüfung bereitgestellt.

gez. Julian Christ
Verbandsvorsitzender

Landratsamt Rastatt -
untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekannt- machung vom 20.01.2021

über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht
Zusammenlegung Weisenbach

Das Landratsamt Rastatt - untere Flurbereinigungsbehörde - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch Planänderung Nr. 1 im Teilgebiet III der **Zusammenlegung Weisenbach** für zulässig erklärt.

Aufgrund des Einsturzes eines bereits baufälligen Teils der wegstützenden Trockenmauer muss diese wieder-

hergestellt werden.

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist.

Es findet nur in dem Sinne ein Eingriff statt, dass ein beschädigter Teil der wegstützenden Trockenmauer vereinfacht wiederhergestellt wird.

Da es sich um ein kartiertes Biotop handelt, wurde geprüft, ob ein Ausgleich erforderlich ist. Die Umweltbaubegleitung versicherte, dass dies nicht der Fall ist. Die Änderungen in der Ausbaurkarte vom 15.12.2020 sind geringfügig. Dem Ausbaurkonzept als solches wurde am 24.04.2020 bereits zugestimmt.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVP unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2827) eingesehen werden.

Gez. Jörg Adam
Leitender Ingenieur

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Bestellung von Behandlungsmittel

Aufgrund der derzeitigen Situation können leider keine Imkerstammtische des Bezirksimkerverein Gernsbach stattfinden. Da der Termin für die Bestellung der Behandlungsmittel sehr früh ist, sollten bis zum Ende des Februar die Mittel beim 1. Vorstand Harald Gartner bestellt sein. Ohne eine Tierhalternummer kann

man keine Behandlungsmittel bestellen. Bitte um Beachtung. Bleiben Sie gesund.

Lions-Club
Gernsbach/Murgtal



Murgtal Adventskalender 2020: Gewinne bis 27. Februar einlösen

Durch die Einschränkungen, ausgelöst durch die Corona-Pandemie, können die Gewinne nicht in jedem Fall bis Ende

Januar 2020 eingelöst werden. Der Lions Club Murgtal schließt das Projekt „Murgtal Adventskalender 2020“ daher erst am 27. Februar ab.

Der Lions Club freut sich über die aktive Unterstützung des Projektes durch die Sponsoren und über die vielen Käufer des Kalenders, teilen die Verantwortlichen mit.

Durch die Einnahmen aus dem Verkauf des Adventskalenders sei es dem Hilfswerk des Lions Club möglich, begonnene und neue Projekte wie z.B. KLASSE 2000, Kindergarten Plus u.v.a.m. fortzuführen

und zahlreiche Aktivitäten für Jugendliche aller Altersgruppen und aus allen Bereichen unserer Gesellschaft in vielfältiger Weise zu unterstützen. Wie es in einer Mitteilung heißt, werde jeder Cent aus dem Gesamterlös des Projektes mit Sorgfalt und nach eingehender Prüfung der Verwendungszwecke sinnvollen und wohltätigen Zwecken, sozialen Einrichtungen und bedürftigen Menschen zu Gute kommen.

Die Gewinner, die ihre Lose noch nicht eingelöst haben, werden gebeten, dies bis Samstag, 27. Februar, nachzuholen. Die Gewinnnummern sind auf der Homepage des Lions Clubs zu finden. Geldgewinne sind bei FAVORS! Modemhaus Olinger, Gernsbach, Gutscheine/Sachspenden bei den Sponsoren abzuholen.

Turnverein
Gernsbach 1849



Online-Training

Der Turnverein Gernsbach befindet sich - Pandemiebedingt - leider weiterhin im "teilweisen" Winterschlaf.

Normalerweise bieten wir die verschiedensten Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren an. Von Basketball, Gerätturnen, Jazz- und Modern-Dance, Kinderturnen, Leichtathletik, Tischtennis, Trampolinturnen und den vielen Fitness- und Kursangeboten in der Gymwelt reicht das Sportangebot. Aber leider sind auch wir weiterhin gezwungen, unser Angebot vorübergehend auszusetzen. Einige Abteilungen bieten "Online-Sport" an. Wer sich nicht sicher ist, ob seine Abteilung oder Gruppe dabei ist, kann gerne bei der Abteilungsleitung oder beim Trainer nachfragen.

Die Vorstandschaft und Abteilungsleitungen wünschen allen Mitgliedern gutes Durchhaltevermögen und warten ebenfalls sehnlichst darauf, wieder durchstarten zu dürfen. Haltet Euch zuhause weiterhin fit und bleibt gesund! Weitere Infos auf der TVG-Homepage: www.turnverein-gernsbach.de

Treffpunkt
Staufenberg



Mitgliederversammlung

Die für den 29. Januar um 19 Uhr geplante Mitgliederversammlung wird

in diesem Jahr nicht als Präsenzsitzung, sondern erstmals als „Virtuelle Mitgliederversammlung“ stattfinden. Alle Mitglieder des Treffpunkt Staufenberg sind dazu herzlich eingeladen. Wer an der Sitzung teilnehmen möchte und noch keine Mail mit einer Einladung erhalten hat, schickt bitte eine Mail an: treff.staufenberg@web.de und erhält dann einen Einladungslink.

Schlossbergteufel
Obertsrot



Rückkorbhausner Fasentdasch

Liebe Fastnachtsfreunde,

aufgrund der Coronapandemie darf das traditionelle Narrenbaumstellen am "schmutzigen Donnerstag" leider nicht stattfinden. Deshalb haben wir, die Obertsroter Schlossbergteufel, uns überlegt, wie wir etwas Fastnachtsstimmung in die Häuser bringen könnten. So entstand die Idee mit der "Fasentdasch"!

Sie beinhaltet neben etwas Dekomaterial für die Wohnung auch Trinkbares zum Anstoßen sowie einen Zweig vom Narrenbaum. Diesen hätten wir gerne, wie in jedem Jahr, als Wahrzeichen der Rückkorbhausner Fastnacht gestellt. Leider bleibt uns in diesem Jahr nur die Erinnerung an das Narrenbaumstellen der vergangenen Jahre. Selbstverständlich dürfen „Gutzele“ natürlich nicht fehlen!

Wir hoffen, dass wir mit unserer Aktion zumindest ein bisschen närrische Stimmung verbreiten können!



Fasentdasch Foto: Schlossbergteufel

Wer so eine oder mehrere Taschen möchte, kann diese direkt bei Manuel Dörner bestellen (0171 2455923) oder per E-Mail an fasentdasch@web.de. Der Preis beträgt 6,66 Euro pro Tasche.

Die Taschen werden euch dann "Coronakonform" an der Haustür übergeben. Bitte richtet hierzu den Geldbetrag in einem Umschlag.

Bleibt gesund und bis bald.

Närrische Grüße

Eure Obertsroter Schlossbergteufel

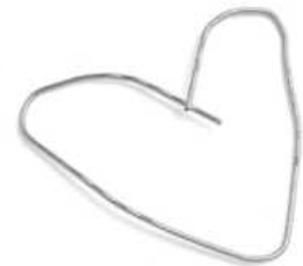
Gesangverein Chor
„Uccelli Canori“ Reichen-
ental



Verschiebung Altpapiersammlung

Leider muss der Gesangverein Reichenental seine geplante Altpapiersammlung weiterhin verschieben. Aufgrund des aktuellen Lockdowns ist es im Moment nicht möglich, eine Sammlung durchzuführen. Der Verein bittet um Verständnis.

Sobald die Corona-Bestimmungen es zulassen, wird die Altpapiersammlung nachgeholt und natürlich möglichst zeitnah ein neuer Termin bekanntgegeben.



**Büroklammern
gibt's im Laden.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ



Absage Rosenmontags- umzug in Reichental

Leider müssen auch wir schweren Herzens durch die Corona-Krise unseren Rosenmontagsumzug mit anschließender Feier in Reichental absagen. Wir freuen uns auf die Kampagne 2021/2022. Bleiben Sie alle gesund!



Foto: Brunnberghexen

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste statt. Auf der Gemeindehomepage www.christuskirche-gernsbach.de werden jede Woche Online-Predigten von Pastor Kurt Nübel eingestellt.

Rumänische Gemeinde:

Samstag, 30. Januar, 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 31. Januar, 15 Uhr: Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Sonntag, 31. Januar

9.15 Uhr Andacht, Präd. Schneider

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Sonntag, 31. Januar 2021

10.15 Uhr Gottesdienst, Präd. Michael Schneider

Um sich selbst und andere zu schützen, bitten wir Sie, in den Gottesdiensten FFP2- oder medizinische Masken zu tragen.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag
von 9 Uhr bis 12 Uhr

Dienstag und Mittwoch
von 15 Uhr bis 18 Uhr
Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Sprechzeiten bei Pfr. Rösch

Tel.: 07224 995794
nur nach Vereinbarung
Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Sprechzeiten bei Vikar Adalbert

Tel.: 07224 916081
(nur zu den Sprechzeiten)
07224 6571386
nur nach Vereinbarung
Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Susanne Floss, Gemeindeferentin

nach Vereinbarung
Tel.: 07224 916082

Fabian Groß, Pastoralassistent

nach Vereinbarung
Diensthandy: 015157530855

Pfarrer Rösch

Vakanzvertreter im Vorderen Murgtal

Bis Ende Februar leitet Pfarrer Rösch zugleich die Seelsorgeeinheit Vorderes Murgtal, was einen reduzierten Einsatz in der SE Gernsbach mit sich bringt.

Maskenpflicht bei den Gottesdiensten

Bei Gottesdiensten ist von den Gläubigen eine medizinische Maske zu tragen. Dazu zählen OP-Masken, FFP2-Masken und solche vergleichbarer Standards, vgl. § 1i Corona-VO. Für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren ist auch eine nicht-medizinische Alltagsmaske zulässig, jüngere Kinder sind von der Maskenpflicht befreit.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 31.01.2021
10:00 Uhr Hl. Messe

Di., 02.02.2021

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hl. Messe
mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mi., 03.02.2021

08:30 Uhr Hl. Messe als Frauengottesdienst
mit Blasiussegen

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 31.01.2021
08:45 Uhr Hl. Messe

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde

Obertsrot/Hilpertsau

Sa., 30.01.2021
18:30 Uhr Hl. Messe

Mo., 01.02.2021

18:00 Uhr Rosenkranz

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 31.01.2021
10:00 Uhr Hl. Messe

Do., 04.02.2021

18:30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Sonntag, 31. Januar
11.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau
Kelterackerweg 3

Aussetzen der Wochengottesdienste

Bis auf Weiteres finden keine Wochen-

gottesdienste in Präsenzform statt. Anstelle des Präsenzgottesdienstes wird auch wochentags ein zentraler Videogottesdienst – ohne anwesende Gemeinde vor Ort und ohne Feier des Heiligen Abendmahls – angeboten. Die zentralen Videogottesdienste finden unter der Woche jeweils mittwochs um 20:00 Uhr statt. Sie werden auf dem YouTube-Kanal der Gebietskirche übertragen. Daher werden keine dezentralen Gottesdienstlivestreams auf Bezirks- und Gemeindeebene angeboten.

JEHOVAS ZEUGEN

Alle Gottesdienste finden als Zoom-Videokonferenz statt: Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Zusammenkünften sind herzlich willkommen und können sich rechtzeitig telefonisch über Tel. 07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

Donnerstag, 28. Januar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
Erörterung von nützlichen Bibeltexten aus dem Leseprogramm der Woche 3. Mose 24+25 sowie persönliche Kommentare
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
Wie kann man Gottes Nähe suchen?
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
Video: Haltet den Blick auf Jesus gerichtet - ein Ausblick auf eine Zukunft in Freiheit
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Hesekiel-Buchs: "Die Vision vom himmlischen Wagen und die Bedeutung"

Samstag, 30. Januar

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: Mit Glauben und Mut in die Zukunft blicken
18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuhörer-beteiligung anhand der Zeitschrift Der Wachturm - Thema: "Schau gerade aus in die Zukunft"



Wirsingcurry mit Basmatireis

Portionen: 2
Zubereitungszeit: 20 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sven Bach

Zutaten

100 g Basmatireis
400 g Wirsing
1 Zwiebel
1 EL Rapsöl
1 EL Currypaste (gehäuft)
200 ml Gemüsebrühe (ohne Zusätze)
200 ml Kokosmilch (aus mind. 70 % Kokosmark und ohne Zusatz von Zucker und Verdickungsmitteln!)
4 EL geschälte Erdnusskerne
Salz, Pfeffer

Zubereitung

1. Basmatireis kochen.
2. Währenddessen den Wirsing putzen, Strunk herausschneiden und den Kohl in feine Streifen schneiden. Zwiebel würfeln. Rapsöl in einem Topf oder Wok erhitzen, Zwiebelwürfel und Currypaste kurz andünsten und den Wirsing dann ca. 6 Minuten bei mittlerer Hitze und geschlossenem Deckel mitdünsten. Währenddessen die Erdnusskerne etwas hacken.
3. Kokosmilch und Gemüsebrühe zum Wirsing geben und den Kohl noch ca. 4 Minuten weiter dünsten.
4. Wirsing auf dem Reis anrichten und mit den Erdnüssen bestreuen.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



HELFFEN SIE MIT!

SCHULBAU ZOTI - TOGO

Mit der Organisation „FLY & HELP“ baut die Familie Nussbaum eine Schule in Zoti -Togo. Mit dem Bau der Schule soll unser Engagement nicht zu Ende sein. Wir haben noch so viele weitere Ideen, welche wir aber alleine nicht verwirklichen können.

» **STROMVERSORGUNG**
der Schule und des Dorfs

» **KÜCHENBAU**
für tägliche Mahlzeiten

» **KÜHLSCHRANKKAUF**
um Lebensmittel haltbar zu machen

» **BILDUNGSFÖRDERUNG**
für Erwachsene

JEDER CENT HILFT UNS DIESE IDEEN UMZUSETZEN!

Es wäre schön, wenn Sie uns und somit auch die Schüler in Zoti unterstützen würden.

FRAGEN ZUM PROJEKT?

Bei offenen Fragen erreichen Sie mich telefonisch unter **0163 6352503**.

Alles über „FLY & HELP“ finden Sie unter **www.fly-and-help.de**.

SAMMELKONTO

Empfänger: Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP

IBAN: DE 94 5739 1800 0000 0055 50

BIC: GENODES1WW1

Vwz. 1: Kinderlachen Zoti *sehr wichtig*

Vwz. 2: vollständige Adresse des Spenders

sehr wichtig, damit die Spendenbescheinigung (ab 50 Euro möglich) ausgestellt und verschickt werden kann

» **JEDER EURO ZÄHLT** und
kommt direkt in Afrika an.
„DAS VERSPRECHE ICH IHNEN“
Brigitte Nussbaum



DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Indem Sie mit dem oben genannten Verwendungszweck „Kinderlachen Zoti“ an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP spenden, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP der Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG folgende Informationen zu Ihrer Spende übermittelt: Spendername, Spendendatum, Spenderadresse und Spendenbetrag.